

Demnächst erscheint als neuer Band unserer Mädchenbücher:

Deutsche Mädel

von Maria Ezygan



im. 20.8 Mädelbücher 1 Kr. 60

(Z) 320 Seiten, gebunden mit farbigem Umschlag
ord. M. 1.20, no. bar 80 Pf., 13/12 M. 9.60.

Christel Hellmut, die Tochter eines Pfarrers aus einer kleinen, nahe der russischen Grenze gelegenen Stadt, ist in das Haus des ihren Eltern befreundeten Rittergutsbesitzers v. Feuerbach gekommen. Sie hat schon früher öfters auf dem wunderschönen, mitten zwischen masurischen Wäldern gelegenen Gut geweilt und mit Hans Ulrich, dem jüngeren der beiden Pflegejöchne des Hauses, manchen lustigen Streich verübt. Dieses Mal macht sie andere Erfahrungen: der Weltkrieg bricht aus, und Christel, die treu auf ihrem Posten ausharrt, durchlebt mit der Familie von Feuerbach eine seltsame Zeit. Sie lernt den Schrecken des Krieges in dieser dem Feinde ausgesetzten Gegend kennen: einen Rosenüberfall, von dem das einsam gelegene Gut durch Dietmar von Feuerbach, den Erben des Hauses, befreit wird, die Flucht aus der Heimat, sorgenschwere Tage im tiefen Walde, umlauert von verfolgenden Feinden. Die Schicksale zweier ihrer Freundinnen verweben sich mit ihrem eigenen, das der schönen und eleganten „Rosenbaronesse“ und das einer schlichten, tapferen und frischheiternen Gutsbesitzerstochter. Mit tiefer Rührung, aber auch mit heimlichem Stolz auf die in allen Schrecknissen treubewahrte deutsche Art werden die jugendlichen Leserinnen diese Geschichte aus unseren Tagen verfolgen.

Wir liefern diesen neuesten Band auch zur Partie gemischt mit den jetzt wieder in Neudruck vorliegenden drei früheren Bänden der Mädchenbücher: „Steppenkind“ von Hedda v. Schmid, „Sausewind“ von M. Herzberg, „Die fünf Seemöwen“ von Hedda v. Schmid.

13/12 Bände nach Wunsch gemischt M. 9.60 no. bar.

Deutsches Druck- u. Verlagshaus, G. m. b. h., Berlin u. Leipzig-St., Meissnerstr. 7.